

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung: Auswirkungen psychotischer Erkrankungen auf Familien	11
1.1	Affektive und schizophrene Psychosen	11
1.2	Auswirkungen auf die Familie	13
1.3	Zielvorstellungen in der Forschung	14
2	Kinder schizophrener Eltern	16
2.1	Allgemeine Gesichtspunkte	16
2.1.1	Zur Problematik der Definition relevanter Stichproben	16
2.1.2	Probleme der Klassifikation und Diagnose der Schizophrene	17
2.1.3	Probleme des Untersuchungsdesigns	18
2.2	Psychische Auffälligkeiten der Kinder	19
2.2.1	Auffälligkeiten im kognitiven Bereich	20
2.2.2	Auffälligkeiten im emotionalen Bereich	21
2.2.3	Störungen des Sozialverhaltens und der Beziehung zu Gleichaltrigen	21
2.2.4	Schizophrenie-spezifische Symptome und Syndrome	22
2.3	Risikofaktoren bzw. Prädiktoren für schizophrene Erkrankungen	23
2.3.1	Intrinsische Risikofaktoren bzw. Prädiktoren	25
2.3.1.1	Perinatale Komplikationen	25
2.3.1.2	Erweiterte Ventrikel	26
2.3.1.3	Neurologische Auffälligkeiten und Störungen motorischer Funktionen	27
2.3.1.4	Abweichungen der elektrodermalen Reaktionen	28
2.3.1.5	Langsame Augenfolgebewegungen	29
2.3.1.6	EEG-Auffälligkeiten	29
2.3.1.7	Auffälligkeiten der evozierten Potentiale	30
2.3.1.8	Störungen der interhemisphärischen Integration	31
2.3.1.9	Störungen der Aufmerksamkeit und der Informationsverarbeitung	33
2.3.1.10	Denkstörungen	34
2.3.1.11	Störungen der sprachlichen Kompetenz und der Kommunikation	36
2.3.1.12	Unterschiedliche Bedeutung der Risikofaktoren in Abhängigkeit vom Geschlecht des Kindes	36
2.3.2	Extrinsische und interaktive Risikofaktoren bzw. Prädiktoren	37
2.3.2.1	Familiäre Belastungen mit psychischen Erkrankungen	37
2.3.2.2	Geschlecht des erkrankten Elternteils	38
2.3.2.3	Abwesenheit der Eltern und Institutionalisierung der Kinder	39
2.3.2.4	Schweregrad und Zeitpunkt der elterlichen Erkrankung	39
2.3.2.5	Eltern-Kind-Beziehung	40
2.3.2.6	Kommunikationsstörungen der Eltern bzw. der Familie	41

2.3.2.7	Emotionales Klima in der Familie	45
2.3.2.8	Life Events	48
2.4	Untersuchungen mit genetischen Fragestellungen	49
2.4.1	Genetische Familienuntersuchungen	49
2.4.2	Zwillingsuntersuchungen	52
2.4.3	Adoptionsuntersuchungen	54
2.4.4	Andere Studien mit genetischer Fragestellung	57
2.5	Kontinuität oder Diskontinuität schizophrener Erkrankungen	57
2.6	Gibt es biologische oder psychologische Marker für eine schizophrene Erkrankung?	61
3	Kinder endogen-depressiver Eltern	64
3.1	Allgemeine Gesichtspunkte	64
3.1.1	Zur Problematik der Definition relevanter Stichproben	64
3.1.2	Diagnostische Probleme	65
3.1.3	Probleme des Untersuchungsdesigns	68
3.2	Psychiatrische Auffälligkeiten der Kinder	68
3.2.1	Allgemeine und spezielle Auffälligkeitsraten	69
3.2.1.1	Allgemeine Auffälligkeitsraten	69
3.2.1.2	Spezielle Symptome und Syndrome	70
3.2.2	Symptomatik in Abhängigkeit von Alter und Geschlecht	73
3.2.2.1	Symptomatik und Lebensalter	73
3.2.2.2	Symptomatik und Geschlecht	79
3.2.3	Symptomatik in Abhängigkeit von Art und Schweregrad der elterlichen Erkrankung	80
3.2.3.1	Unipolare und bipolare Erkrankungen	80
3.2.3.2	Schweregrad und Chronizität der elterlichen Erkrankung	81
3.3	Ergebnisse von Untersuchungen mit genetischer Fragestellung	83
3.3.1	Zwillingsstudien	84
3.3.2	Adoptionsstudien	84
3.3.3	Andere Studien mit genetischer Fragestellung	86
3.4	Ergebnisse von Untersuchungen zur Familienstruktur und Familiendynamik	86
3.4.1	Allgemeine Gesichtspunkte	86
3.4.2	Interaktionsverhalten zwischen Mutter und Kind	87
3.4.3	Familiensituation und Verhalten der Eltern	89
3.5	Kontinuität oder Diskontinuität depressiver Erkrankungen	90
3.6	Zur Ätiologie und Genese depressiver Syndrome	92

4	Kinder psychotischer Eltern in der Population einer kinder- und jugendpsychiatrischen Klinik	93
4.1	Beschreibung des Patientenkollektivs	93
4.1.1	Alter, Geschlecht, Intelligenz und psychiatrische Diagnose	93
4.1.2	Behandlungsergebnis	96
4.2	Familiensituation und familiäre Beziehungen	97
4.3	Psychosen und andere Erkrankungen bei den Eltern	100
4.3.1	Eltern und „Ersatzeltern“ der Aufenthaltsfamilie	101
4.3.2	Leibliche Eltern	102
4.4	Elterliche Erkrankung und Diagnose des Kindes bzw. Jugendlichen .	104
4.5	Elterliche Erkrankung, Familiensituation und Familienbeziehungen .	108
4.6	Ergebnisse zur Frage nach den Kompensationsmöglichkeiten in Familien mit psychisch kranken Eltern	116
4.7	Zusammenfassung	120
5	Kinder schizophrener und Kinder depressiver Eltern: Eine vergleichende Untersuchung	125
5.1	Fragestellung der Untersuchung	125
5.2	Stichprobengewinnung	127
5.2.1	Aufnahmekriterien	127
5.2.2	Ablauf und Ergebnis der Stichprobengewinnung	129
5.2.3	Definition der Stichprobe für die Auswertungen	130
5.3	Untersuchungsmethoden	131
5.4	Ergebnisse	136
5.4.1	Familien mit einem schizophrenen Elternteil und Familien mit einem endogen-depressiven Elternteil: Gruppenvergleiche	136
5.4.1.1	Die Erkrankung der Eltern	137
5.4.1.2	Objektiv-strukturelle Familienmerkmale: Soziale Schicht und Familienkonstellation	140
5.4.1.3	Alter, Geschlecht und Intelligenz der Kinder	142
5.4.1.3	Psychiatrische Symptomatik der Kinder	143
5.4.1.5	Persönlichkeitstest (MMPI)	145
5.4.1.6	Zusammenfassung	146
5.4.2	Familiäre Wechselbeziehungen: Das Identifikationsverhalten der Kinder	149
5.4.2.1	Einfache Gruppenvergleiche	149

5.4.2.2	Varianzanalysen	152
5.4.2.3	Diskriminanzanalysen	165
5.4.2.4	Zusammenfassung	171
6	Probleme und Aufgaben in der Praxis: Fallbeispiele aus dem Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie	174
6.1	Beispielfall A: Anorexia nervosa bei endogener Depression des Vaters	175
6.1.1	Kommentierte Ausschnitte aus dem familiendiagnostischen Interview mit Eva Schulte und ihrer Mutter	175
6.1.2	Kommentierte Ausschnitte aus den Einzelexplorationen	183
6.1.3	Ergebnisse des „Subjektiven Familienbildes (SFB)“	184
6.1.4	Weiterer Verlauf	186
6.2	Beispielfall B: Dissoziale Verhaltensauffälligkeiten bei endogener Depression der Mutter	187
6.2.1	Kommentierte Ausschnitte aus dem familiendiagnostischen Interview mit Inga Baumert und ihren Eltern	188
6.2.2	Kommentierte Ausschnitte aus den Einzelexplorationen	198
6.2.3	Ergebnisse des „Subjektiven Familienbildes (SFB)“	200
6.2.4	Weiterer Verlauf	202
6.3	Beispielfall C: Spezifische emotionale Störungen bei Schizophrenie der Mutter	203
6.3.1	Erste Vorstellung von Dieter Bauer im Alter von 4 1/2 Jahren	204
6.3.2	Zweite Vorstellung von Dieter Bauer im Alter von 7 Jahren	207
6.3.3	Dritte Vorstellung von Dieter Bauer im Alter von 18 Jahren und gleichzeitig erste poliklinische Untersuchung von Bruno Bauer im Alter von 15 Jahren	208
6.3.4	Das Beratungsgespräch mit den Eltern	210
6.4	Beispielfall D: Schulphobie mit beginnender psychotischer Episode bei Schizophrenie der Mutter	212
6.4.1	Entwicklung der Symptomatik, Befunde und Diagnose bei Sven Biel	213
6.4.2	Entwicklung und Verlauf der schizophrenen Erkrankung bei der Mutter	215
6.4.3	Zusammenhänge zwischen mütterlicher Erkrankung und aktuellen Problemen von Sven: Beispielsequenzen aus dem Familienerstgespräch	216
6.4.4	Verlauf und Ergebnis der Behandlung	220
	Anhang	223
	Literatur	233